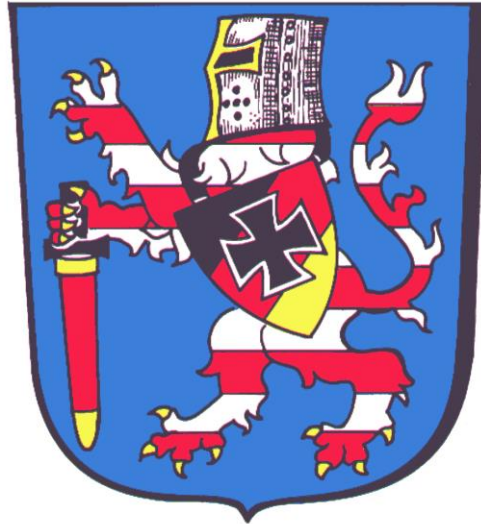


Im Verband der Reservisten der Deutschen Bundeswehr e.V.
Landesgruppe Hessen



Ausschreibung

der RAG`n Schießsport

**Landesmeisterschaft
2024**

KW PR-P1

LW G-H3

LW G-R1

20. Juli 2024

Alsfeld



1. Durchführung

a) Gesamtverantwortung:

Franz Peter Kreische
Landesschießsport-Verantwortlicher Hessen

b) Ausrichtung u. Leitung:

Martin Jäger
stellv. Landesschießsport-Verantwortlicher Hessen

c) Auswertung:

RAG-Cassala / RAG-Fritzlar - Wildungen

d) Durchführung:

RAG'n Schießsport LG Hessen

2. Teilnehmer

Jedes Mitglied einer RAG-Schießsport der Landesgruppe Hessen im VdRBw e.V. kann sich

Disziplinen: P-RP1, G-H3, G-R1 für diesen Wettkampf stellen. Die Teilnahme ist nur
Verbandsmitgliedern gestattet, die einer RAG Schießsport angehören.

Alle Wettkämpfe werden als Einzelwettkämpfe gewertet.

3. Waffen

Es sind nur Waffen zugelassen, die gemäß den Disziplinen/Ausschreibung (siehe Anlage) der
Schießsportordnung des VdRBw e.V. zulässig sind.

Verstöße können zur sofortigen Disqualifikation des Schützen führen. Die Schützen müssen auf dem
Schießstand für die genutzten Waffen die Waffenbesitzkarte bzw. sonstige waffenrechtliche
Genehmigungen vorlegen können. Es werden Waffenkontrollen durch den Ausrichter durchgeführt.
Weiterhin sind die persönlichen Schießbücher mit dokumentiertem Nachweis der jährlichen
Sicherheitsbelehrung mitzuführen.

4. Munition

Die Verwendung wiedergeladener Munition ist zulässig. Jeder Wiederlader ist Eigenverantwortlich.

5. Auswertung

Jeder Teilnehmer erhält für seine Disziplinen eine Schießkarte mit seinem Namen und seiner RAG. Mit dieser Startkarte begibt sich der Schütze selbstständig zu den einzelnen Schießbahnen. Die erforderlichen Scheiben befinden sich bereits auf den einzelnen Schießbahnen. Die Auswertung der Scheiben erfolgt durch die Auswertung des Schießleiters mit dem Schützen. Die Schützen zeichnen das Ergebnis nach der Auswertung auf der Schießkarte gegen und geben die Schießkarte bei der Auswertung ab. Ein Protest ist anschließend nicht mehr möglich. Um einen reibungslosen Ablauf zu gewährleisten, sind unnötige Verzögerungen vor der Durchführung aller Schießübungen zu vermeiden! Bei Ringgleichheit entscheidet die Anzahl der geschossenen 10er, 9er, 8er usw. Die elektronische Auswertung (Eingabe in PC und Ausdruck) erfolgt durch (siehe Punkt 1. Durchführung).

6. Einsprüche/Schiedsgericht

Falls Beanstandungen nicht mit dem Standleitenden zu klären sind oder diese erst nach Verlassen des Standes bekannt werden, ist unverzüglich Einspruch beim Schiedsgericht einzureichen. Als Einspruchsgebühr werden 50,- Euro erhoben. Wird dem Einspruch stattgegeben, wird dieser Betrag zurückgezahlt, ansonsten fließt er in die Kasse des Ausrichters. Das Schiedsgericht besteht aus dem Landesschießsport-Verantwortlichen Hessen und den anwesenden RAG-Vorsitzenden. Die Namen der Mitglieder des Schiedsgerichtes werden am Tag des Wettkampfes bekannt gegeben.